

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1987)
Heft: 71

Artikel: Lingerie 88
Autor: Blum-Mattern, Hannelore / Rohrer, Gabriele
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795536>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Luxuriöse Versuchung, hautnah inszeniert



SWISS MADE
EMBROIDERY

DIE WIEDERENTDECKTE EROTIK

setzt neue Zeichen in der Lingerie-Mode zum Frühjahr/Sommer 1988. Feminin und verführerisch ist sie an diesem Nachtkleid aus Reinseiden-Charmeuse mit Blütenmotiv-Stickerei von J.G. Nef-Nelo AG, Herisau, interpretiert. *Mod. Sawaco*

Feminin darf sich die Frau zum Frühjahr/Sommer '88 zeigen: ob romantisch-verspielt, ob keck und sexy oder unschuldig-naiv – jede Spielart ist erlaubt. Auch ein Hauch Erotik kann wieder dabei sein. So rücken Busen, Taille und Hüften erneut in den Mittelpunkt des Modegeschehens. Diese Zeitzeichen haben die Wäschefabrikanten erkannt und in ihre neuen Kollektionen einfließen lassen. Sie präsentieren Lingerie in luxuriöserer Ausstattung als bisher. Hierzu haben nicht zuletzt die phantasievollen Stickereien beigetragen, die – in verschiedenen Sticktechniken und Materialkombinationen ausgeführt – ein hohes Mass an Kreativität und technischem Know-how verraten.

Neben der elegant-femininen Richtung ist auch das junge Angebot stärker berücksichtigt. Man spricht gerne von Multifunktion und meint jugendlich-sportliche Serien, bei denen die Grenzen zwischen Tag- und Nachtbekleidung und Freizeit im Haus und draussen fließend geworden sind.

Tagwäsche gibt sich verspielt-romantisch, mit einem Hauch von Luxus durch delicate Stickereien. Prototypen sind nabelkurze Hemdchen mit V-förmig geschnittenen Slips oder Bandeau-Tops mit sehr schmalen Trägern, in leichten Baumwollqualitäten (Web- und Wirkware) oder seidigen Synthetics realisiert. Reine Seide hat ihren Marktanteil bisher nicht verändern können, da auch weiterhin

Pflegeleicht-Argumente beim Wäscheverkauf mitspielen. An klassischen Camisole/Slip-Garnituren kommt die kreative Aufwertung durch Stickerei-Einsätze und Spitzen-Inkrustationen zustande. Gerade in diesem Bereich arbeiten Wäschefabrikanten und Stickereientwerfer eng zusammen, um die bestmögliche Passform zu garantieren.

Scheinbar schlicht, aber in Wirklichkeit ganz hübsch raffiniert wirken die neuen Dessous. Der Mode folgend, sollen die Büstenhalter weich sein und sich nicht unter leichter Sommerbekleidung, unter Jersey, Feingestricktem oder Seidigem abzeichnen. In Tüll, Voile und Spitzen realisiert und hauchzart bestickt, verleihen sie den Frauen nicht nur Wohlgefühl, sondern auch Sicherheit. Büstenhalter mit superschmalen Aussenträgern ergänzen Slips mit modisch hohen Beinausschnitten à la Bademode. Jung wirken Serien aus voll-elastischer Dekor-Spitze mit Leibchen und V-förmig geschnittenen Mini-Slips. Haben die Leibchen im Vorderteil tiefe Hufeisen-Décolletés, so zeigen sie im Rücken «Ringer»- und Schwimmanzug-Ausschnitte. Für schulterfreie Sommerkleider stellen die Miederfabrikanten wieder Bustiers und knappe Corsagen zur Diskussion, aus Stickereistoffen, aus elastischen und cloquéartigen Materialien gearbeitet.

Frische Impulse sollen dem Handel junge, lustige Modelle bringen, die sich die 50er

Texte: HANNELORE BLUM-MATERN

Jahre zum Vorbild nehmen, wie etwa die Körbchenbustienhalter mit schmalen Aussenträgern, die zu Shorts und Bloomers gezeigt werden und von kurzen schürzenartigen Hemdchen begleitet sind. Frische Baumwollstoffe in Vichy-Karos und Streifen sind hier die Hauptakteure, in kräftigen Pastell- und sauren Drops-Farben, jedoch stets in der Verbindung mit Weiss gebracht. Die Mehrzweckfunktion dieser Modelle erlaubt ihr Auftauchen am Strand, beim Camping und bei anderweitigen Freizeitbeschäftigungen.

Auch Bodies liegen im Mehrzwecktrend, wenn sie über die Underwear-Funktion hinaus gehen. Sie zeigen zur nächsten Saison mehr Annäherung an Oberbekleidung, geben sich sexy im amerikanischen Badeanzugstil (hochgeschlossen mit nackten Schultern) oder kühl/elegant à la Grace Kelly. Durch Rock oder Hose ergänzt, werden sie zum Party-Outfit aufgewertet. Schwarz und Weiss sind die Hauptfarben der Feinjerseys oder Elastics, die durch Tüllstickereien zusätzlichen Reiz erhalten.

An Leinwand-Idole aus Hollywood erinnern luxuriöse Nachtwäsche-Programme mit feminin-erotischer Ausstrahlung. Reinseiden-Satins und Charmeuse-Seiden, Crêpe-de-Chines, Georgettes und Toiles sind zu fließenden, figurumspielenden Modellen verarbeitet worden, bei denen Spitzen- und Stickerei-Inkrustationen die optischen Glanzpunkte liefern. Spanisch

inspiriert muten dreiteilige Pyjama-Sets an, aus Spitzen-Bustino, enger Caprihose und glockiger Bolerojacke bestehend und natürlich in Schwarz offeriert. Zu den eleganten Nachtkleidern gesellen sich die passend abgestimmten Morgenmäntel.

Jung und verspielt wirken Baby-Dolls aus feinen Baumwollstoffen, Voiles, Plumetis, Feinjerseys und neuen Baumwoll-Leinen-Mischungen. Neben glockigen Schnitten mit Rüschengarnitur, gefallen sachlichere Versionen im Hemdchen-Look mit inkrustierten Stickerei-Motiven, zum Beispiel aus der Wildlife-Szene. Umsatzplus erwarten die Wäschefabrikanten von sportlich-schlichten Big-Shirts, die knieumspielend und kürzer sein dürfen, dann jedoch kleine Shorts als Begleiter haben. Multifunktionell lautet das Konzept für leichte Baumwoll-Pyjama-Sets in frischen, maritimen Streifen, die sich auch am Meer zeigen können.

Bei den Wäschefarben zur Frühjahrssaison gilt die Damenmode als Trendsetter. So stellen Schwarz und Weiss die Klassiker, daneben weisen Ivoire, Ciel, Gelb, Rosé und Perlgrau in die pastellige Richtung, während für den sportlich-jungen Bereich die kräftigen Primärfarben herausgestellt werden.



MIT MULTIFUNKTION

präsentieren sich zunehmend Tag- und Nachtwäsche-Kollektionen. Eine sportivere Handschrift wird mit jüngeren Programmen angestrebt wie bei diesem Pyjama-Set aus Baumwolljersey mit lustiger Motiv-Stickerei auf Baumwoll-Voile von Union AG, St. Gallen. *Mod. Sawaco*

Spitzenleistungen mit Schweizer Stickereien



SWISS MADE
EMBROIDERY

FANTASIE

zeigen die Lingerie-Stickereien zur nächsten Frühjahr/Sommer-Saison. Neben floralen Auffassungen weisen die Dessinierungen in eine modernere Richtung, die mit dieser Glanzgarnstickerei der Union AG, St. Gallen, eingeschlagen wird. Mod. Triumph International

Eine gehobene Dessous-Kollektion ohne St. Galler Stickerei würde wohl kaum zum Kaufen verführen, meinte unlängst ein Wäschefachmann. Und um Verführung und Verlockung geht es allemal in der Mode, zumal bei der Lingerie. Die Stickerei-spezialisten bieten Hand dazu mit reizvollen, mit viel Fantasie immer wieder neu interpretierten Stickereigalons, Entre-deux, Applikationsmotiven. Und die Wäschefabrikanten sind mittlerweile zu echten Partnern geworden bei der innovativen Gestaltung der Kollektionen. Denn sehr häufig entwickeln die Stickereientwerfer mit ihnen gemeinsam die gesuchten Nouveautés, wodurch Probleme bei der Verarbeitung aufwendiger, komplizierter und zum Beispiel auch asymmetrisch zu platzierenden Motiven schon zu Beginn erfasst werden. Denn die Anforderung des Marktes an technisch ausge-reifte Produkte ist vor allem im Miederwarenbereich ständig gewachsen. Auch sollen bei aller Schönheit und der Liebe zum Luxus-Look die Stickereien und Fonds strapazierfähig, pflegeleicht und anti-allergisch sein. Sie dürfen nicht kratzen. Selbst zarte Tulle, mit Glanz- und Effektgarnen, mit glitzernden Schmucksteinchen, Perlen und Pailletten bestickt, müssen diesen Voraussetzungen entsprechen. Ebenso wird der Anlage eines Stickerei-Des-sins besonderes Augenmerk geschenkt. Man ist stolz, auf Form gearbeitete Einsätze, die bei Hemdchen bis in den Träger einmünden, in vielen

Modevarianten und verschiedenen Stickereitechniken offerieren zu können.

Diese flexible Anpassung an Marktwünsche hat den Schweizer Stickereihäusern gut gefüllte Auftragsbücher beschert. An den zufriedenen Mienen lässt sich ablesen, dass zumindest der Lingeriebereich momentan nicht zu klagen hat. Für Frühjahr/Sommer 88 rechnet man mit weiterhin positiver Entwicklung, zeigt doch auch die Tagwäsche eine Vorliebe für Stickereidekor, sowohl bei Hemd/Hörschen-Garnituren als auch bei koordinierten Themen, in die Dessous mit-einbezogen werden. Ebenso erwarten die Experten im Miederbereich einen Trend zu vermehrter Stickerei, vor allem bei den Obercupps.

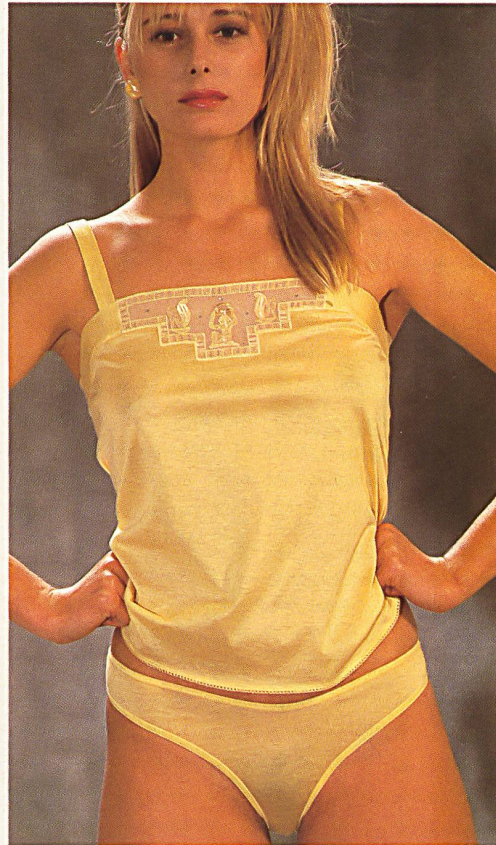
Obgleich die Modesignale auch weiterhin auf feminin-luxuriös stehen, machen sich jüngere Elemente in den Stickerei-Kollektionen bemerk-bar. Neben floralen Zeichnungen, die zu den Klassikern zählen und bevorzugt als Schnürli-Stickerei auf Tüll erscheinen, gibt es Jugendstil-, Art Déco- und Tiffany-Inspirationen. Bewegte Dessins in weicher Linienführung sind Partner flacher Blumen-Applikationen, auch Geometrie mischt noch mit und leitet über zu ganzen gestickten Bildern wie die Skyline von New York oder Paris.

Jung und witzig geben sich dreidimensionale Stickereien, die mit Tafel und Rechenschieber an kleine Schulmädchen erinnern oder durch maritime Themen Lust auf Fe-

Fotoregie: Exportwerbung für Schweizer Textilien, St. Gallen
Fotograf: Dave Brüllmann, Zürich
Styling: Lou Lüthi, Zürich

GEOMETRIE

spielt bei den neuen Stickereimotiven auch weiterhin eine wichtige Rolle, wobei Kunstseidengarne mit Lurex die modischen Highlights setzen wie an diesem Stickerei-Motiv von Forster Willi + Co. AG, St. Gallen. Mod. Mey



rien am Wasser machen. Hier soll nicht nur der jüngere Markt Modeappetit bekommen; auch die multifunktionelle Wäschemode ist damit angesprochen, bei der die Grenzen zwischen Nachtbekleidung und Freizeitmode fließend geworden sind. Der Mehrzwecktrend ist denn auch ein weites Tummelfeld für die Stickereientwerfer, da der Modespas hier keine Grenzen kennt.

Generell bleibt Transparenz wichtig, überwiegend auf der Basis von Tüll, Georgette und Voile. Einen Nachfolger für Tüll hat man bisher noch nicht gefunden. Gestickt wird ausserdem auf Baumwolljacquards, Plumetis, façonnierten Satins, Single-Jerseys und elastischen Geweben. Auch Drucke werden überstickt. Modische Glanzlichter setzen bei den Stickereien vor allem die verwendeten Garne. In Verbindung mit den verschiedenen Sticktechniken verraten sie ein hohes Mass an Kreativität und technischem Know-how. Häufig resultiert der Nouveautécharakter eher aus dem innovativen Einsatz von Material und Technik als aus einem neuen Motiv. So konturieren Glanzgarne, Chenille-, Lurex- und Noppengarne die Dessins, denen mitunter Schmucksteinchen, Perlen und Pailletten hinzugefügt werden, was den Wäsche-Luxus noch steigert. Züchtig und romantisch wirken zartfarbig überdruckte Tüllstickereien mit Blüten, Schmetterlingen und Kolibris, die der Sehnsucht nach Zärtlichkeit selbst von Karrierefrauen entsprechen.

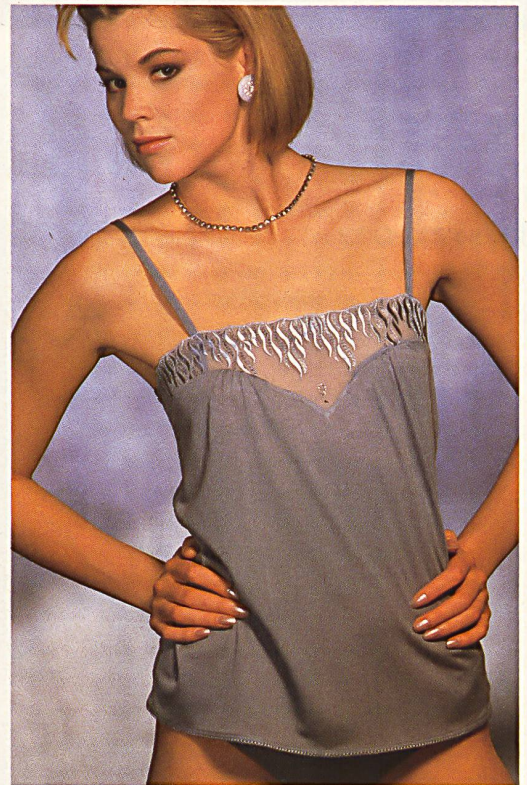
ZWEIFARBIGKEIT

wird teils durch Ueberdrucken erreicht. Sie verleiht Tüll-Stickereien einen feinen Akzent wie bei dieser Zweifarbstickerei auf Tüll von Bischoff Textil AG, St. Gallen. Mod. Marie Jo



SCHMUCKSTEINCHEN

und Perlen sowie Lurex schmücken auch die Lingerie und lassen Einflüsse aus der Damenmode erkennen, wobei die Grenzen zwischen Unter- und Oberbekleidung verwischt sind, wie diese Lurex-Stickerei mit Perlen auf Batist von Jacob Rohner AG, Rebstein, verdeutlicht. Mod. Schiesser



GLANZGARNE

stehen in reizvollem Kontrast zu transparenten Stickereifonds und werden gern in Verbindung zu matten Optiken gebracht, wie bei dieser eleganten Kunstseidenstickerei auf Georgette von A. Naef AG, Flawil. Mod. Mey



SWISS MADE
EMBROIDERY

**Luxus und Romantik als
harmonische
Partner**





1. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Exquisite Kunst-
seidenstickerei
auf hauchdün-
nem Chiffon/
Exquise brode-
rie rayonne sur
du chiffon dia-
phane/Exquisite
rayon embroi-
dery on ultra-
sheer chiffon.
*Mod. Fürsten-
berg*

2. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Feminine
Kunstseiden-
stickerei auf
Baumwollbatist
mit Tüll kom-
biniert/Broderie
féminine rayon-
ne sur batiste
coton et tulle
combinés/Femi-
nine rayon
embroidery on
cotton batiste
combined with
tulle.
Mod. Schiesser

3. JACOB
ROHNER AG,
REBSTEIN
Feine Lochstik-
kerei auf Tüll/
Broderie an-
glaise sur tulle/
Dainty open-
work embroi-
dery on tulle.
Mod. Hanro

4. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Duftige Tüll-
stickerei mit
modischem
Druckeffekt/Bro-
derie aérienne
sur tulle à effet
d'imprimé ac-
tuel/Flimsy tulle
embroidery
with high-
fashion print
effect.
*Mod. Nina
v. C.*

3



4



5

5. A. NAEF
AG, FLAWIL
Ausgeklügelte
Kunstseiden-
stickerei auf fei-
nem Baumwoll-
Satin/Broderie
rayonne sophis-
tiquée sur un
fin satin de
coton/Elaborate
rayon embroi-
dery on fine
cotton satin.
Mod. Staab



1. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Grosszügige
Kunstseiden-
stickerei auf
transparentem
Tüll/Généreuse
broderie rayon-
ne sur tulle
transparent/
Outsize rayon
embroidery on
sheer tulle.
*Mod. Prima
Donna*

2. A. NAEF
AG, FLAWIL
Kunstseiden-
stickerei auf
Polyamid-Tüll/
Broderie rayon-
ne sur tulle po-
lyamide/Rayon
embroidery on
nylon tulle.
Mod. Marie Jo

3. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Filigrane
Schnürli-Sticke-
rei auf feinstem
Tüll/Broderie
filigranée au
cordonnet sur
tulle ultra-fin/
Filigree corded
silk embroidery
on gauzy tulle.
Mod. Femilux

4. EISENHUT
+ CO. AG,
GAIS
Florale Schnür-
li-Stickerei mit
Kunstseide/
Broderie florale
au cordonnet et
rayonne/Floral
corded silk
embroidery
with
rayon.
*Mod. Silhou-
ette*

5. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Romantische
Tüll-Stickerei
mit neuartigem
Druckeffekt/
Broderie roman-
tique sur tulle
et nouvel
aspect im-
primé/Romantic
tulle embroi-
dery with novel
print effect.
Mod. Dewe

2

1

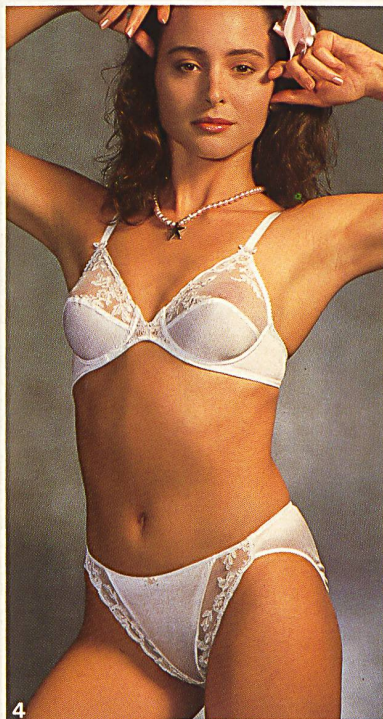


SWISS MADE
EMBROIDERY

**Keusche Transparenz –
hauchzart bestickt**



3



4



5



1



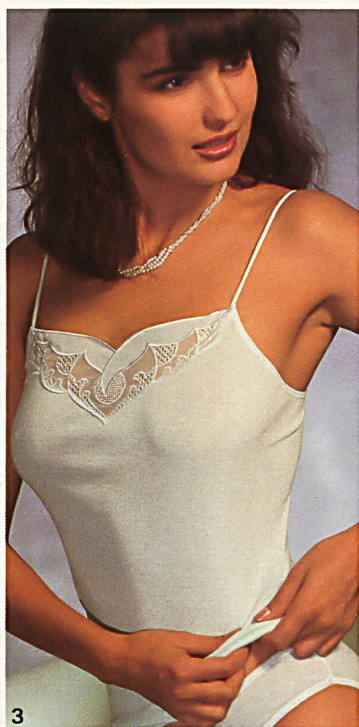
2

SWISS MADE
EMBROIDERY

1. JACOB ROHNER AG, REBSTEIN
Baumwollstickerei mit Satin-Applikation auf Tüll am Top aus Baumwolljersey/Broderie coton et application de satin sur du tulle, top en jersey coton/Cotton embroidery with satin application on tulle on cotton jersey top.
Mod. Calida

2. BISCHOFF TEXTIL AG, ST. GALLEN
Hochwertige Ätzingkustation, kombiniert mit feiner Kunstseidenstickerei auf Tüll/Précieuse incrustation chimique et broderie rayonne combinées sur du tulle/Costly discharge incrustation, combined with beautiful rayon embroidery on tulle.
Mod. Staab

Verlockende Stickerei-Eleganz



3



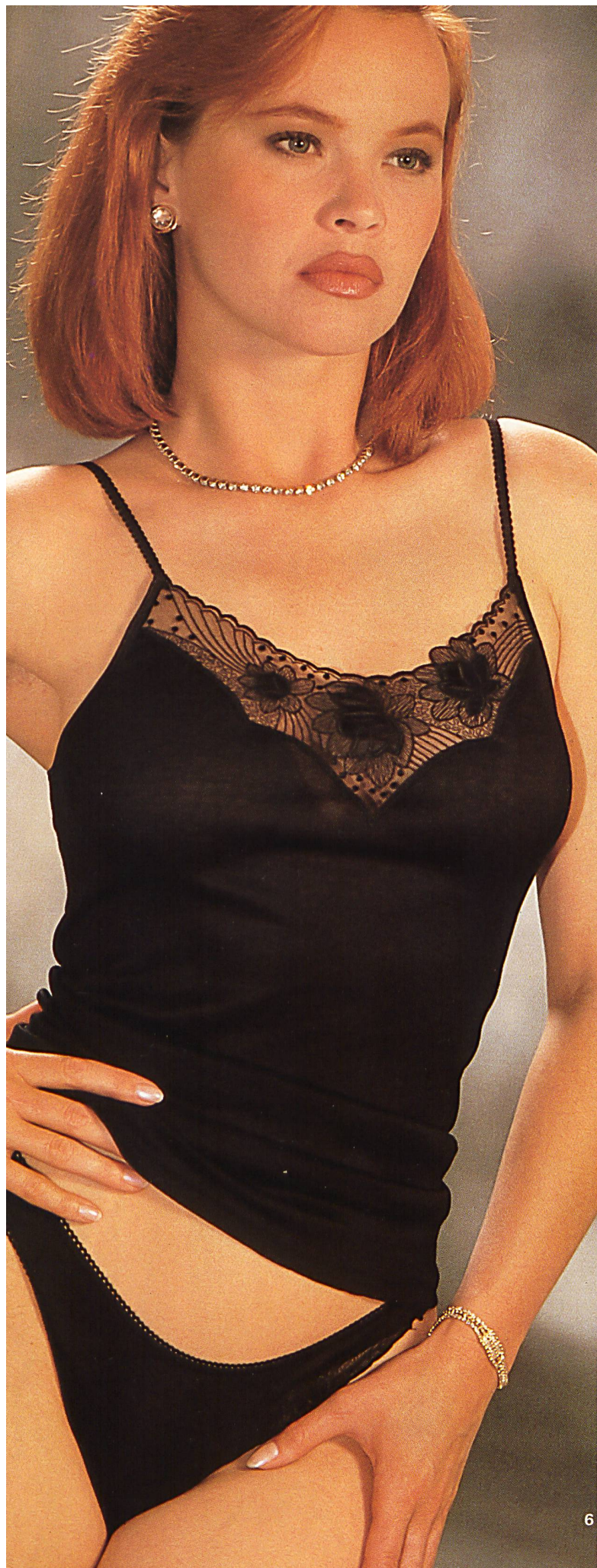
4



5

3. ALTOCO AG, ST. GALLEN
Bestickter Polyester-Voile mit Applikation/Voile polyester rebrodé et application/Embroidered polyester voile with application.
Mod. Mey

4. BISCHOFF TEXTIL AG, ST. GALLEN
Dekorative Kunstseidenstickerei auf Polyesterchiffon/Broderie rayonne décorative sur chiffon polyester/Decorative rayon embroidery on polyester chiffon.
Mod. Medima

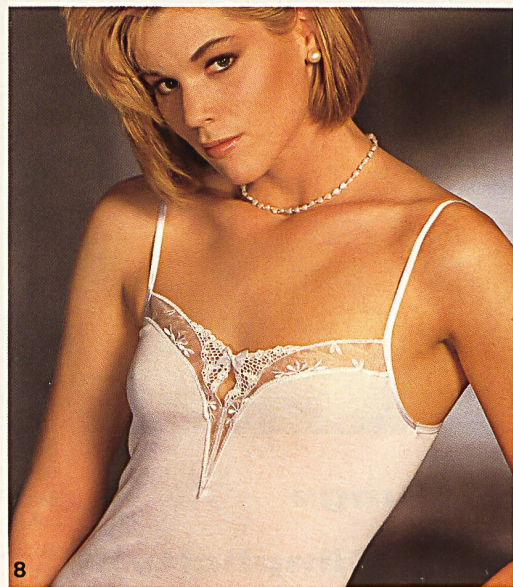


5. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Florale Kunst-
seidenstickerei
auf Tüll/Brode-
rie florale,
rayonne sur tul-
le/Floral rayon
embroidery on
tulle.
Mod. Ripcosa

6. FORSTER
WILLI
+ CO. AG,
ST. GALLEN
Elegantes Stik-
kerei-Motiv mit
Satin-Applika-
tion an Gami-
sole/Slip/Elé-
gant motif de
broderie et ap-
plication satin
sur camisole/
slip/Elegant
embroidery
motif with satin
application on
camisole/briefs.
*Mod. Triumph
International*

7. ALTOCO AG,
ST. GALLEN
Blüte und
Durchbruch-
effekt am
gestickten
Baumwollmo-
tiv/Motif fleur
et perforation,
coton/Blossoms
and open-work
effect on
embroidered
cotton motif.
Mod. Schiesser

8. A. NAEF
AG, FLAWIL
Phantasievolle
Kunstseiden-
stickerei auf
Organza/Bro-
derie rayonne
fantaisie sur
organza/Fan-
ciful rayon
embroidery on
organza.
Mod. Emmebivi





1. FORSTER
WILLI
+ CO. AG,
ST. GALLEN
Feines Sticke-
rei-Motiv mit
dezentem
Strass an Ca-
misolet/Slip aus
Seide/Délicat
motif brodé et
strass discret
sur cet ensem-
ble camisole/
slip en soie/
Lovely embroi-
dery motif with
sprinkling of
rhinestones on
silk camisole/
briefs.
Mod. Mey

2. EISEN-
HUT + CO. AG,
GAIS
Dekoratives Ap-
plikations-Mo-
tif aus Satin
auf Georgette/
Applications
décoratives,
satin sur Geor-
gette/Decorative
satin applica-
tion motif on
Georgette.
Mod. Mey

3. BISCHOFF
TEXTIL AG,
ST. GALLEN
Dekorative Bro-
derie Anglaise
auf Baumwoll-
fond/Broderie
anglaise déco-
rative sur fond
coton/Decora-
tive broderie
anglaise on
cotton ground.
*Mod. Triumph
International*

Junge Simplicity



1. FORSTER WILLI + CO. AG, ST. GALLEN
Stickerei-Schmetterling mit Strass am Kurz-Pyjama/
Papillon brodé et strass pour ce pyjama court/
Embroidered butterfly with rhinestones on shortly pyjamas.
Mod. Calida

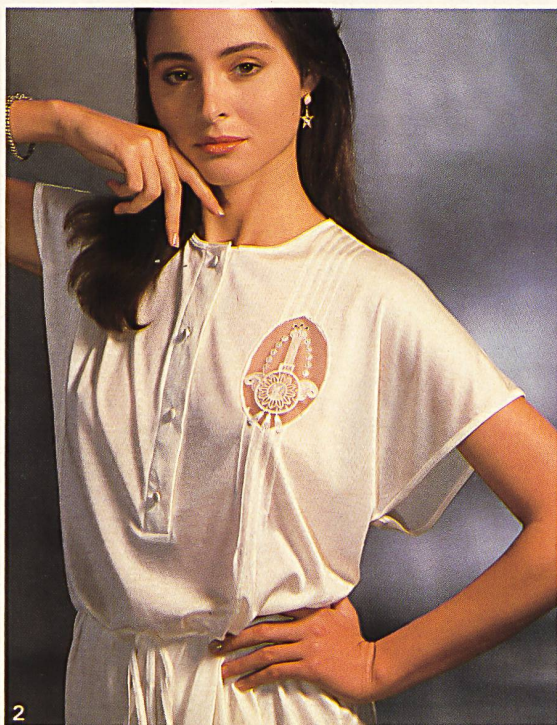
2. EISENHUT + CO. AG, GAIS
Kunstseidenstickerei auf Tüll mit Diamanten als Medaillon-Motiv/
Broderie rayonne sur tulle et brillants en médaillon/
Rayon embroidery on tulle with diamantes as medallion motif.
Mod. Margret

3. FORSTER WILLI + CO. AG, ST. GALLEN
Stickerei-Stern mit Strass als origineller Blickfang am schlichten Shirt/
Etoile brodée et strass, un accent original sur ce shirt discret/
Embroidered star with rhinestones adds a distinctive note to this simple shirt.
Mod. Calida



SWISS MADE EMBROIDERY

Schlicht im Big Shirt Stil

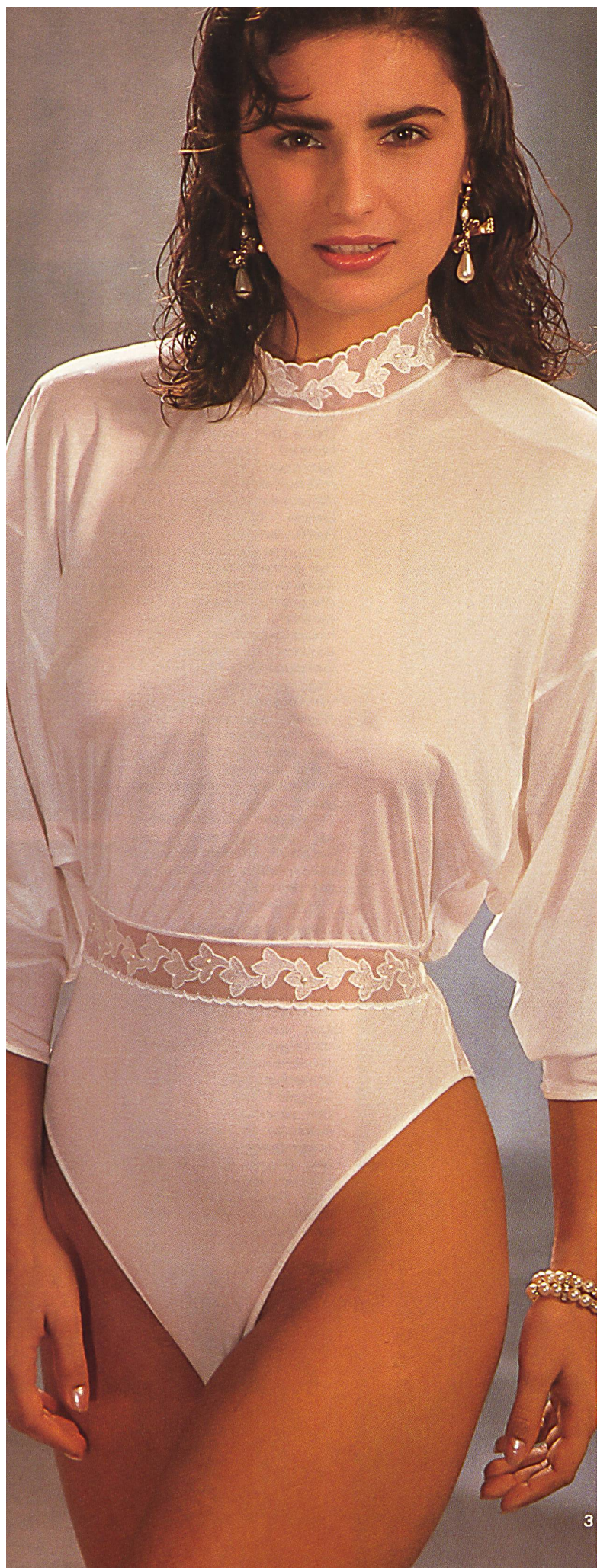




SWISS MADE
EMBROIDERY

**Verführerisch
mit Glamour**

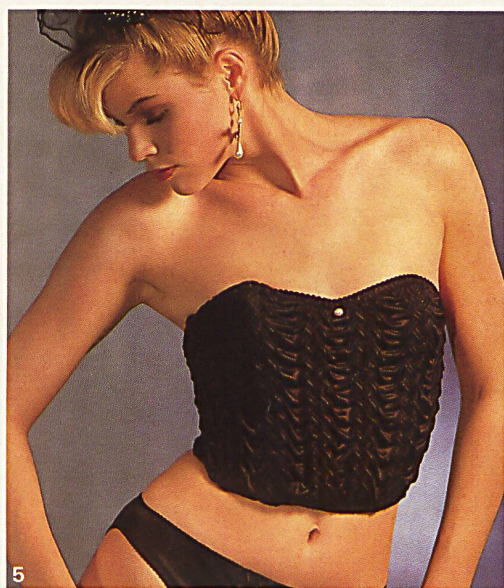
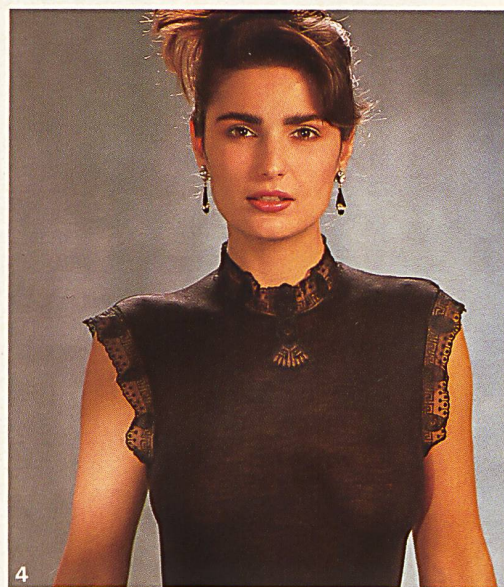




1. EISEN-
HUT + CO. AG,
GAIS
Schnürlistische-
rei mit Kunst-
seide für den
Body mit
Disco-Eignung/
Broderie au
cordonnet et
rayonne pour
ce body à porter
au disco/Cord-
ed silk embroi-
dery with rayon
for this body
with disco
slant.
Mod. Marie Jo

2. ALTOCO AG,
ST. GALLEN
Bestickter Po-
lyester-Organza
mit glitzerndem
Foliendruck/
Organza polyes-
ter rebrodé et
impression
scintillante/Em-
broidered poly-
ester organza
with glittering
film print.
Mod. Schiesser

3. JACOB
ROHNER AG,
REBSTEIN
Kunstseiden-
stickerei auf
Georgette mit
Perlen am mul-
tifunktionellen
Body aus Sei-
denjersey/Bro-
derie rayonne
sur Georgette
et perles sur ce
body multifon-
ctionnel en jer-
sey pure soie/
Rayon embroi-
dery on Geor-
gette with pe-
arls on a silk
jersey multi-
purpose body.
Mod. Hanro



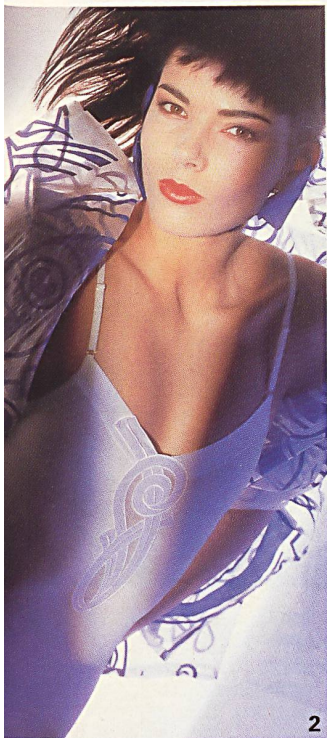
4. JACOB
ROHNER AG,
REBSTEIN
Kunstseiden-
stickerei auf
Georgette als
Garnitur des
Mehrzweck-
Body/Broderie
rayonne sur
Georgette pour
la garniture de
ce body à usa-
ges multiples/
Rayon embroi-
dery on Geor-
gette trim this
versatile body.
Mod. Hanro

5. EISEN-
HUT + CO. AG,
GAIS
Elastische
Smokstickerei
an Brassière-
Top und Slip/
Smocks élasti-
ques sur la
brassière et le
slip/Elastic
smocking on
top and briefs.
Mod. Kentelle

Gestickte Raffinesse

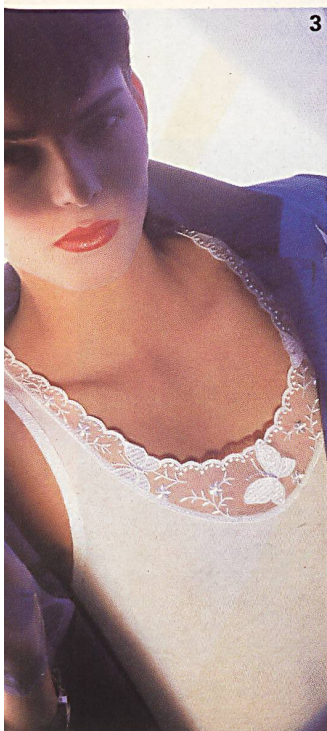
Der Lust auf Luxus wird stattgegeben, der Liebe zur neuen Weiblichkeit ist Rechnung getragen in der Sommerkollektion 88 der Wäschestickereien von Union AG, St. Gallen. Raffiniertheit drückt sich in erster Linie durch die einfallsreichen Desinsierungselemente aus, die produktbezogen, das heisst verarbeitungsmässig optimal, zu Einsätzen, Applikationen, Bordüren zusammengefügt worden sind. Aufwendigkeit, was die Kombination von Fondqualitäten und Stickgarnen und die Verbindung verschiedener Sticktechniken anbelangt, wird nicht gescheut. Denn der Wäschemarkt ist anspruchsvoll geworden, im Hinblick auf die modische Optik so gut wie auf technische Perfektion.

Neben zarten Blumenmotiven kommen Anleihen bei Jugendstil, Art Déco und Tiffany zum Zug. Abgewandelte geometrische Dessins wirken etwas sachlicher. Witzige Motive mit dreidimensionalen Effekten sprechen speziell einen jungen Markt an und leiten über von der Tagwäsche in den Homewear-Bereich. Stickereien mit Glanz- und Effektgarnen auf edlen Fonds, mit Perl- oder Steinchen-Verzierungen neigen zur luxuriösen Seite der Lingerie- und Miedermode.



UNION AG
ST. GALLEN

1. Mod. Patricia exclusive
2. Mod. Gebr. Mey
3. Mod. Selina
4. Mod. Volcade de Scandale
5. Mod. Lou
6. Mod. Götzburg-Margretwerk





1 Garnitur aus Jeans-Jersey mit flachen, silberglänzenden Elastband-Abschlüssen/
Ensemble en jersey «jeans» à bords plats,
brillant argenté, ruban élastique/
Set in jeans jersey with flat, silvery
Elastband hems.

2 Body aus feinglänzendem elastischen Lycra-Jersey mit Sternen-Druck und feinem Punkteffond in Multicolor Weiss, Rosa, Lachs oder Hellgrau/Body en jersey Lycra élastique chatoyant, imprimé d'étoiles, fond pointillé en multicolore blanc, rose, saumon ou gris pâle/Body in lovely gleaming elastic Lycra-jersey with star print and fine spotted background in multi-colour white, pink, salmon or pale grey.

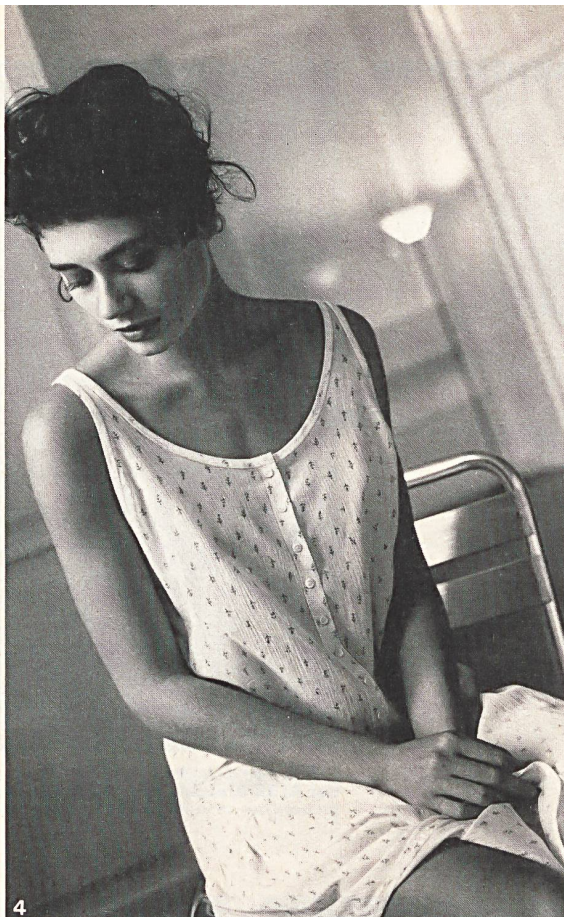
Sportlich oder mädchenhaft

Mit einer jungen und dynamischen Kollektion wartet Hanro für die Frühjahr/Sommer-Saison 1988 auf. Seit geraumer Zeit ist bekanntlich zwischen Tag- und Nachtwäsche und Freizeitmode keine exakte Abgrenzung mehr auszumachen. Dieser Umstand zeichnet sich denn auch deutlich in der Pitti-Linie ab. Im Vordergrund dieser jungen Kollektion steht die Multifunktion. Mit rassigen, kragenlosen Pyjamas in dezenten Streifendessins kann man sich sowohl im Bett wie auch im Garten oder gar am Strand blicken lassen. Zu gestreiften Boxershorts werden Baumwoll-Shirts im Bolerostil getragen. Die Kombination von Webware in zurückhaltenden Streifenmustern mit Jersey in frischen Farbtönen wie Gelb, Blau und Weiss lässt in diesem Bereich interessante Variationsmöglichkeiten zu. Geschlossen wird der Kreis mit sommerlichen Shawlkragenmänteln aus glatten Webstreifen, abgefüllt mit Baumwoll-Frotté.

Mädchenhaft und schlicht sind die Formen der neuen Nachthemden, die sich vornehmlich in Weiss mit zierlichen Stickereien oder bedruckt mit Streublümchen-Motiv zeigen.

Eine sportlich-elegante Unterwäsche-Optik bietet die Trend-Linie. Wichtige Merkmale dieser modisch aktuellen Kollektion sind sehr flache und breite Abschlüsse und Träger aus glänzendem Elastband, im Rücken gekreuzte Träger, U-förmige Ausschnitte oder halsnahe, hochgeschlossene Formen und hohe Beinausschnitte bei Slips und Bodies. Tops und Bustiers machen deutliche Annäherung an Oberbekleidung und können auch zu Jeans getragen werden. Bei diesen funktionellen Modellen, die einen perfekten Sitz gewährleisten, gelangen Materialzusammensetzungen wie Polyamid mit Lycra oder Baumwolle mit Elastan zum Einsatz.

Gabriele Rohrer



3 Sommernachthemd aus Baumwoll-Leinen-Gewebe mit A-jour-Stickerei/Chemise de nuit estivale en coton et lin, agrémentée de jours brodés/Summer nightdress in cotton/linen fabric with see-through embroidery. 4 Baumwollnachthemd aus duftigem Crêpon mit Streublümchen-Motiv bedruckt/Chemise de nuit en crêpon vapoureux imprimé d'un semis de fleurettes/Cotton nightdress in flimsy crepon with scattered floral motif. 5 Pyjama in Webstreifen in drei verschiedenen Dessins/Pyjama à rayures tissées en trois dessins différents/Pyjamas with woven stripes in three different patterns. 6 Mit Baumwoll-Frotté abgefütterter Shawlkragenmantel gestreift in Grün, Blau und Rosa/Manteau à col châle en coton frotté rayé vert, bleu et rose/Shawl-collared coat with green, blue and pink stripes and cotton terry lining. 7 Baumwoll-Shirt kombiniert mit Boxer-Shorts aus gestreifter Baumwolle/Shirt coton associé aux shorts boxers en coton rayé/Cotton shirt teamed with boxer shorts in striped cotton.

